

Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung

Sonderbeschlag SBX-DX350UF, für 180° Öffnungswinkel

*Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns darüber, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.*

1 ZU DIESER ANLEITUNG

- Diese Anleitung ist eine Originalbetriebsanleitung im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG. Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und vollständig durch, sie enthält wichtige Informationen zum Produkt. Beachten Sie die Hinweise und befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise.
- Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf!
- Anleitungen in anderen Sprachen als Deutsch sind Übersetzungen dieser Originalbetriebsanleitung.

2 HINWEISE

2.1 Mitgeltende Unterlagen

Für die sichere Nutzung und Wartung der Toranlage müssen folgende Unterlagen zur Verfügung stehen:

- diese Anleitung
- die Anleitung vom Unterflurantrieb DX350UF
- die Anleitung der Steuerung MS1024
- die Anleitung vom Drehtor

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Sonderbeschlag darf nur in Verbindung mit dem Unterflurantrieb **DX350UF** verwendet werden.
- Die **maximal** zulässige Torgröße von **2,5 m** und das maximale Gewicht von **400 kg** dürfen nicht überschritten werden.
- Der Drehorantrieb ist ausschließlich für den Betrieb von leichtgängigen Drehtoren mit einer **maximal** zulässigen Torfüllung von **50 %** vorgesehen.
- Der Drehtorantrieb darf bei der Betriebsart „Selbsthaltung“ / „Automatikbetrieb“ nur mit installierten und angeschlossen Sicherheitskontaktleisten betrieben werden.
- Das Tor muss sich leicht von Hand öffnen und schließen lassen.
- Beachten Sie die Herstellerangaben betreffend der Kombination aus Tor und Antrieb. Mögliche Gefährdungen im Sinne der EN 13241-1 werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Toranlagen, die sich im öffentlichen Bereich befinden und nur über eine Schutzeinrichtung, z.B. Kraftbegrenzung verfügen, dürfen nur unter Aufsicht betrieben werden.

2.3 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Verwendung des Sonderbeschlages in Verbindung mit anderen Antrieben ist **nicht** zulässig.
- Ein Dauerbetrieb und der Einsatz an Toren mit Steigung oder Gefälle ist **nicht** zulässig.
- Der Drehtor-Antrieb darf **nicht** in **explosionsgefährdeter Umgebung** betrieben werden.
- Die Toranlage darf **nicht** als Flucht- und Rettungsweg, Notausgang oder in einer Brand- und Rauchschutzanlage genutzt werden.
- Die Konstruktion des Antriebs ist **nicht** für den Betrieb schwergängiger Tore ausgelegt, das heißt Tore, die nicht mehr oder nur schwer von Hand geöffnet oder geschlossen werden können.
- Teile des Tores dürfen **nicht** in öffentliche Fußwege oder Straßen hineinragen.

2.4 Qualifikation des Monteurs

Nur die korrekte Montage und Wartung durch einen kompetenten/sachkundigen Betrieb oder eine kompetente/sachkundige Person in Übereinstimmung mit den Anleitungen kann die sichere und vorgesehene Funktionsweise einer Montage sicherstellen. Eine sachkundige Person ist gemäß EN 12635 eine Person, die über eine geeignete Ausbildung, qualifiziertes Wissen und praktische Erfahrung verfügt, um eine Toranlage richtig und sicher zu montieren, zu prüfen und zu warten.

2.5 Verwendete Warnhinweise



Das allgemeine Warnsymbol kennzeichnet eine Gefahr, die **zu Verletzungen** oder **zum Tod** führen kann.

In dieser Anleitung wird das allgemeine Warnsymbol in Verbindung mit den nachfolgend beschriebenen Warnstufen verwendet.



GEFAHR!

Kennzeichnet eine Gefahr, die unmittelbar zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



WARNUNG!

Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT!

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG!

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Schäden am Produkt oder zur Zerstörung führen kann.

3 SICHERHEITSHINWEISE

3.1 Sicherheitshinweise zur Montage

- Der Sachkundige muss darauf achten, dass bei der Durchführung der Montagearbeiten die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit sowie die Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten befolgt werden. Hierbei sind die nationalen Richtlinien zu beachten.
- **Schalten Sie vor allen elektrischen Arbeiten die Anlage spannungsfrei und sichern Sie sie gegen unbefugtes Wiedereinschalten.**

Hinweis

Alle Warn- und Sicherheitshinweise der Anleitung des Unterflurantriebes DX350UF sind zu beachten!

4 MONTAGE

4.1 Unterflurgehäuse und Motor vorbereiten



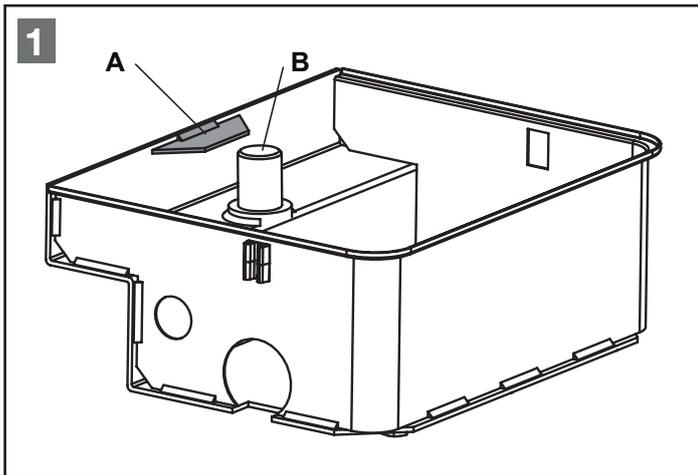
WARNUNG!

Verletzungsgefahr für Augen und Hände!

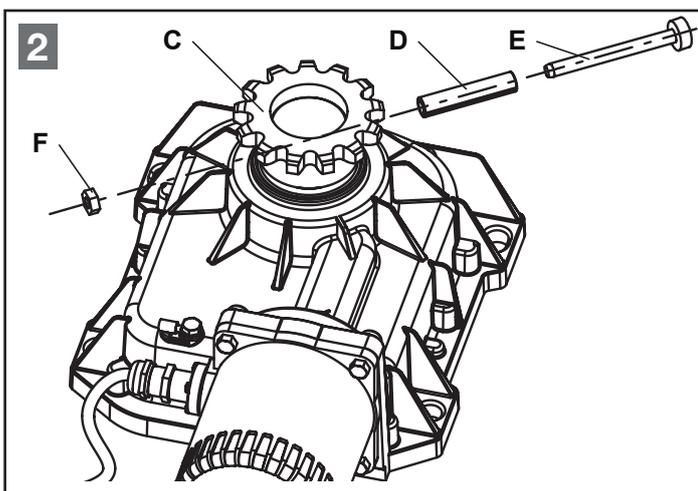
Durch Bohrspäne kann es zu schweren Verletzungen der Augen und Hände kommen.

- ▶ Tragen Sie stets Ihre persönliche Schutzausrüstung (z.B. Schutzbrille und Sicherheitshandschuhe).

- ▶ Entfernen Sie den Flansch (A).



- ▶ Den Hebelarm entfernen und durch das Kettenrad (C) ersetzen.
- ▶ Den Sicherungsstift (D) in die Bohrung der Motorwelle stecken und mit einem Gummihammer einschlagen.
- ▶ Das Kettenrad mit der Schraube (E), Unterlegscheiben und Mutter (F) befestigen.

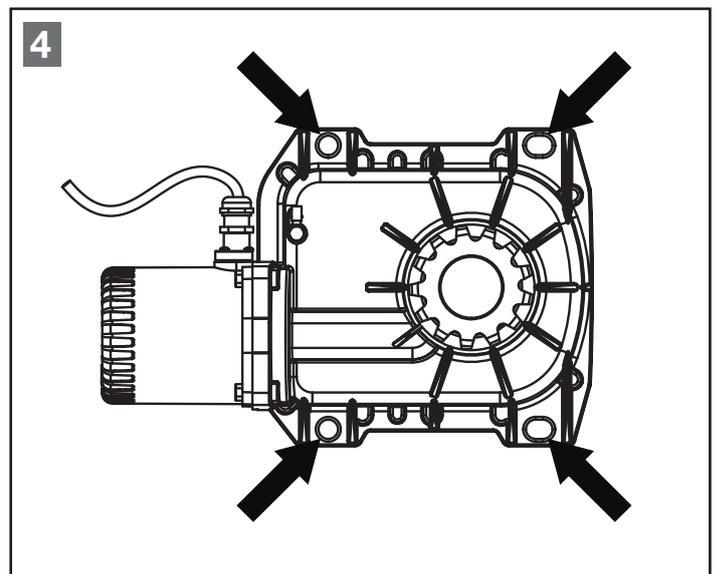
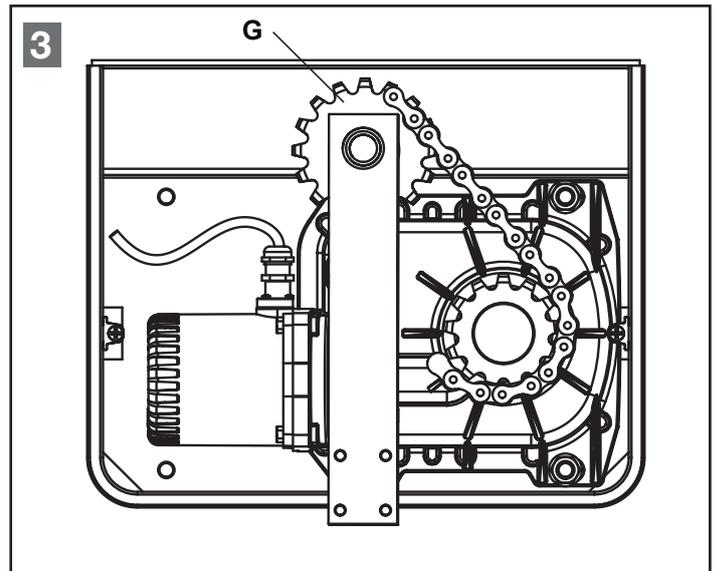


4.2 Montage der Motor-Getriebeeinheit und Kette

- ▶ Die Motor-Getriebeeinheit in das Unterflurgehäuse einsetzen, die Befestigungsmuttern jedoch noch nicht festziehen.
- ▶ Den Lagerbolzen (B) einfetten.
- ▶ Den mitgelieferten Torblatt-Beschlag mit Kettenrad (G) inkl. Kugel auf den Lagerbolzen (B) stecken.
- ▶ Die Kette um beide Kettenräder legen und diese mit dem Kettenschloss schließen.

Hinweis

Die Kettenlänge ist so ausgelegt, dass die Kette in Betriebsposition nicht durchhängt. Daher könnte es erforderlich sein, dass die Befestigungsmuttern des Motors gelockert werden müssen um den Antrieb zu neigen, um das Schließen der Kette zu ermöglichen. Danach muss der Antrieb wieder am Gehäuse befestigt werden, wodurch sich die Antriebskette spannt. Sollte die Kette zu lose bzw. zu fest sein, können die Montagelöcher der Motor-Getriebeeinheit auf max. 14 mm aufgebohrt werden, um die Kette mehr zu spannen bzw. zu lockern.



- ▶ Nach Montage der Kette die Motor-Getriebeeinheit befestigen.

Hinweis

Die Kette nach der Montage und bei der jährlichen Wartung fetten!

- ▶ Den Torblattbeschlag laut Anleitung des Antriebs am Tor befestigen.

